

Datenschutzhinweis

der GROB-WERKE GmbH & Co. KG

zur Verarbeitung von Bewerberdaten

Mindelheim, 06.02.2024

Wir freuen uns über Ihren Besuch auf unserer Karriereseite sowie über Ihr Interesse an unserem Unternehmen. Wenn Sie sich in unserem Unternehmen um eine Stelle bewerben, erhalten wir natürlich viele Informationen, die im Bewerbungsprozess von Ihnen zur Verfügung gestellt werden. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen und hat für uns oberste Priorität. Selbstverständlich gewährleisten wir die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzvorschriften und behandeln die Tatsache Ihrer Bewerbung und Ihre Daten vertraulich.

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die GROB-Werke GmbH & Co. KG und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist
GROB-Werke GmbH & Co. KG
Industriestraße 4
87716 Mindelheim
Telefon: +49 8261 996-0
E-Mail: personal@grob.de

Datenschutzbeauftragten
Industriestraße 4
87716 Mindelheim
Telefon: +49 8261 996-0
E-Mail: datenschutz@grob.de

Welche personenbezogenen Daten erheben wir und woher stammen diese?

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten:

- Ihre Daten (wie Vorname, Nachname, Namenszusätze, Geburtsdatum)
- ggf. Arbeitserlaubnis / Aufenthaltstitel
- Kontaktdaten (etwa private Anschrift, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Skill-Daten (z. B. besondere Kenntnisse und Fertigkeiten)
- falls für die ausgeschriebene Stelle relevant: gesundheitliche Eignung
- Weitere Daten aus den Bewerbungsunterlagen (wie Noten, Beschäftigungszeiten)

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich direkt bei Ihnen im Rahmen des Einstellungsprozesses erhoben, insbesondere aus den Bewerbungsunterlagen, dem Bewerbungsgespräch und aus dem Personalfragebogen. Bei einer Stellenvermittlung erhalten wir daneben auch Daten von Dritten. Zudem verarbeiten wir unter Umständen personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. berufliche Netzwerke, wie Xing) zulässigerweise gewonnen haben.

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Begründung des Beschäftigungsverhältnisses. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 88 Abs. 1 DS-GVO i. V. m. § 26 Abs. 1 BDSG.

Ihre Daten werden ausschließlich zur Besetzung der konkreten Stelle, auf die Sie sich beworben haben, verarbeitet.

Zudem kann die Verarbeitung von Gesundheitsdaten für die Beurteilung Ihrer Arbeitsfähigkeit gem. Art. 9 Abs. 2 h) i. V. m. § 22 Abs. 1 b) BDSG erforderlich sein.

Möchten Sie bei einer Absage in unserem Talent Pool aufgenommen werden, benötigen wir hierzu eine Einwilligungserklärung von Ihnen.

Darüber hinaus sind wir aufgrund der europäischen Antiterrorverordnungen 2580/2001 und 881/2002 verpflichtet, Ihre Daten gegen die sog. „EU-Terrorlisten“ abzugleichen, um sicherzustellen, dass keine Gelder oder sonstigen wirtschaftlichen Ressourcen für terroristische Zwecke bereitgestellt werden.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Im Falle einer Einstellung übernehmen wir Ihre Bewerbungsunterlagen in Ihre Personalakte. Nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses werden diejenigen personenbezogenen Daten weiterhin gespeichert, zu deren Aufbewahrung wir gesetzlich verpflichtet sind. Außerdem kann es vorkommen, dass die GROB-Werke GmbH & Co. KG, Daten für die Zeit aufbewahren, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren).

Im Falle einer Absage werden Ihre Bewerbungsunterlagen spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht, sofern Sie uns nicht eine Einwilligung zur längeren Aufbewahrung (Talent Pool) erteilt haben. Im Talent Pool werden Ihre Daten für maximal 12 Monate gespeichert. Danach erfolgt die Löschung oder die Anfrage auf Einwilligung zu einer weiteren 12 monatigen Speicherung.

Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen (z. B. Personalmanagement, Fachbereich, Geschäftsführung, Betriebsrat) Ihre personenbezogenen Daten, die in die Entscheidung über Ihre Einstellung eingebunden sind. Soweit gesetzliche vorgeschrieben, die Schwerbehindertenvertretung. Die Angabe einer Schwerbehinderung oder Gleichstellung steht in Ihrem Ermessen als Bewerberin bzw. Bewerber. Falls Sie Ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung angeben und die Beteiligung der Schwerbehindertenvertretung nicht ausdrücklich ablehnen, wird die Schwerbehindertenvertretung nach § 164 Abs. 1 Satz 4 SGB IX unmittelbar nach Eingang Ihrer Bewerbung über diese unterrichtet. Überdies kann Ihre Bewerbung dann durch die zuständige Schwerbehindertenvertretung eingesehen werden.

Standorte der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden in deutschen Rechenzentren verarbeitet.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland zu übermitteln.

Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO (Datenschutz-Grundverordnung) im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DS-GVO).

Bei Vorliegen der Voraussetzungen des Art. 20 DS-GVO steht Ihnen ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen die GROB-WERKE, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Empfänger eines Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse erfolgen und sollte gerichtet werden an:

GROB-WERKE GmbH & Co. KG
Industriestraße 4
87719 Mindelheim
E-Mail: personal@grob.de

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personen-bezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt (Art. 77 DS-GVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

In Bayern ist die zuständige Aufsichtsbehörde:	Datenschutz intern:
Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)	GROB-WERKE GmbH & Co. KG betrieblicher Datenschutzbeauftragter (bDSB)
Promenade 27	Industriestraße 4
91522 Ansbach	87719 Mindelheim
Telefon: +49 981 53 1300	Telefon: +49 8261 996-0
Telefax: +49 981 53 98 1300	Telefax: +49 8261 996-268
E-Mail: poststelle@lda.bayern.de	E-Mail: datenschutz@grob.de

Weitere Informationen zum Datenschutz und zur Nutzung des E-Recruiting-Systems

a) Registrierung

Bevor Sie Ihre Daten zur Onlinebewerbung eingeben können, werden Sie aufgefordert, sich durch Angabe einer E-Mail-Adresse und eines Passwortes einen Account als Zugang zum geschützten Bereich des Bewerberportals anzulegen.

Ihre Daten können Sie bis zum Versand Ihrer Bewerbung jederzeit bearbeiten und ergänzen. Nach Versand der Onlinebewerbung werden Sie automatisch aufgefordert, die E-Mail-Adresse und das Passwort anzugeben und legen damit Ihren Account zum geschützten Bereich des Bewerberportals an. Ihre dort gespeicherten Daten können Sie jederzeit unter Ihrem Account einsehen, bearbeiten und löschen.

Falls Sie noch minderjährig sind:

Sofern Sie noch minderjährig sind, also das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, und sich bei uns bewerben möchten, werden Sie bei der Angabe der Altersgruppe darauf hingewiesen, dass die als Formular bereitgestellte Einverständniserklärung Ihres gesetzlichen Vertreters (i.d.R. Ihre Eltern) auszufüllen und unterschrieben mit Ihren Bewerbungsunterlagen hochzuladen ist.

Beachten Sie bitte: Liegt uns diese Einverständniserklärung für den Recruitingprozess nicht vor, können wir Ihre Bewerbung nicht berücksichtigen und Ihre Daten werden umgehend gelöscht.

b) Hinweise zum Passwort

Halten Sie Ihr Passwort geheim, damit keine unberechtigten Personen Zugang zu Ihren Daten erlangen. Geben Sie ihr Passwort nicht auf Anfrage bekannt. Auch Beschäftigte der GROB-WERKE sind nicht befugt, Ihr Passwort zu erfragen!

c) Datensicherheit

Wir setzen technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre durch uns verwalteten Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, Verlust, Zerstörung oder vor dem Zugriff unberechtigter Personen zu schützen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert. Die Datenübertragung per E-Mail erfolgt, sofern nicht von Ihnen verschlüsselt, unverschlüsselt. Um den Datenschutz Ihrer Anlagen zu erhöhen, empfehlen wir Ihnen eine Verschlüsselung per 7Zip. Das Passwort zur Entschlüsselung können Sie uns fernmündlich übermitteln.

Inwieweit finden automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling statt?

Wir nutzen keine rein automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung.